



Leitbild

o. Präambel

Dieses Leitbild richtet sich sowohl nach innen und stellt die Grundlage und Orientierung für unser tägliches Handeln dar, als auch an alle externen Teilnehmenden und Akteur*innen, die unsere Angebote wahrnehmen oder sich über unsere Arbeit informieren möchten.

Unser zentrales Anliegen ist es, uns für die Chancengerechtigkeit von Frauen*¹ – und gegen Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt einzusetzen.

Unsere feministische Haltung ist es, nachhaltige Beiträge zur Gleichstellung und gerechten Teilhabe aller Menschen am Arbeitsmarkt zu leisten sowie an der Gestaltung einer inklusiven, solidarischen Zukunft mitzuwirken. Unsere Vision ist eine Gesellschaft, in der alle Menschen Zugang zu Ressourcen und Mitgestaltung gesellschaftlicher Prozesse haben. Wir sprechen uns für gesellschaftliche Vielfalt aus und setzen uns für ganzheitliches Empowerment ein, zur Stärkung von Einzelnen, Gemeinschaften, Organisationen und des Gemeinwesens.

1. Wer wir sind

Wir sind ein feministisch geprägter Verein, der sich parteilich für die Interessen von Frauen* einsetzt und dabei solidarisch mit allen Menschen steht, die von patriarchalen Strukturen und anderen Formen von Unterdrückung betroffen sind. Die Wurzeln unseres Vereins liegen in der Frauenbewegung der 1980er Jahre. Unser Engagement zielt darauf, die Verbindung von Arbeit und Leben ganzheitlich zu betrachten und alle Frauen* in ihrer beruflichen wie persönlichen Entwicklung zu stärken.

Als etablierte Einrichtung begleiten wir Ratsuchende mit professionellen Angeboten auf ihrem Weg zu mehr Selbstbestimmung, Sichtbarkeit und Handlungsfähigkeit im Erwerbsleben. Wir stehen für Selbstermächtigung, Teilhabe und strukturelle Veränderung.

¹ Der Begriff Frauen umfasst in diesem Text alle, die sich als Frauen verstehen oder als solche leben, unabhängig von biologischen, rechtlichen oder gesellschaftlichen Zuschreibungen. Dazu gehören ausdrücklich auch trans*, inter* und nicht-binäre Personen, die sich (teilweise) als Frauen identifizieren. Um dies sichtbar zu machen verwenden wir im Text die Schreibweise Frauen*.

2. Für wen wir da sind und was wir leisten

Unsere Angebote richten sich vorrangig an alle Frauen*, unabhängig von Herkunft, Alter, Religion, finanzieller Lage, Körperlichkeit, Hautfarbe, sexueller Orientierung, Lebenssituation oder anderen Merkmalen des AGG².

In Einzelfällen beziehen wir, abhängig vom inhaltlichen Schwerpunkt der Projekte, auch andere Personengruppen ein, wie Trans*, Inter* und non-binäre sowie Cis-Männer. Darauf wird in den jeweiligen Projektbeschreibungen explizit hingewiesen.

In unserem landesweit tätigen Bildungs- und Beratungszentrum sowie in zahlreichen Projekten bieten wir ressourcenorientierte Bildungs- und Beratungsangebote für Einzelpersonen, Gruppen, Teams, Institutionen, Betriebe und kommunale Akteur*innen.

Wir entwickeln innovative Konzepte für eine geschlechtergerechte Arbeitswelt und fördern ihre Umsetzung durch fachliche Impulse und (über)regionale Vernetzung. So stärken wir chancengerechte Strukturen und schaffen Raum für eine moderne und inklusive Arbeits- und Wirtschaftspolitik.

3. Was uns bewegt

Frauen* besitzen vielfältige berufliche Vorstellungen und Lebensentwürfe, die von Interessen, Talenten und Kontexten geprägt sind. Angesichts gesellschaftlicher Umbrüche, des demografischen Wandels und des Strebens nach Gleichstellung und Diversität gestalten wir Angebote, die individuelle Entfaltung, Entscheidungsfreiheit und Selbstbestimmung ermöglichen. Durch unseren intersektionalen Blick werden vielfältige und miteinander verwobene Faktoren wie Erwerbstätigkeit, Gleichstellung und patriarchale Strukturen in ihrer Gesamtheit berücksichtigt.

Wir leisten aktive Beiträge zur gesellschaftlichen Teilhabe sowie zur Entwicklung einer diskriminierungssensiblen Arbeitswelt für Frauen*. Unser Team lebt Vielfalt in Biografien, beruflichen Qualifikationen und Perspektiven. Diese Erfahrungen fließen in unsere Arbeit ein und machen sie authentisch und wirksam.

² Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz



4. Unsere besondere Kompetenz

Unsere Stärke liegt darin, Potenziale sichtbar zu machen, Frauen* in ihrer Individualität zu fördern und zu empowern. Wir verbinden Innovationskraft mit dem Blick für nachhaltige Stabilität und beraten und begleiten unsere Zielgruppen lösungsorientiert.

Unsere Professionalität beruht auf kontinuierlicher Fort- und Weiterbildung, Reflexion durch Supervision sowie kollegialer Fallberatung und Qualitätssicherung in der Einrichtung, als auch einem langjährigen Qualitätsmanagement. Die aktive Beteiligung unserer Mitarbeitenden an der Entwicklung unserer Angebote schafft Identifikation, Wirksamkeit und Partizipation in unseren Bildungs- und Beratungsstellen.

5. Unser Beraterisches Selbstverständnis

Wir begegnen allen Ratsuchenden mit Respekt, Offenheit und Anerkennung ihrer individuellen Lebensrealität. Unsere Haltung ist geprägt von Empathie, Unvoreingenommenheit, Authentizität und dem Bewusstsein über gesellschaftliche und geschlechtsspezifische Prägungen.

Wir orientieren uns an einem ganzheitlichen Menschenbild, das die Würde aller Menschen achtet und ihre Entwicklung fördert. Die Menschenrechte sind die Grundlage unseres Handelns und wir treten aktiv gegen Diskriminierung in jeglicher Form ein. Wir positionieren uns gegen patriarchale Strukturen und jegliche Formen von Unterdrückung.

Unsere Beratung ist ressourcenorientiert und auf Augenhöhe. Sie begleitet Menschen dabei, berufliche und persönliche Perspektiven zu entwickeln und neue Handlungsspielräume zu erschließen. Die Beratenden bringen vielfältige Erfahrungen sowie fachliche und methodische Kompetenzen in ihre Arbeit ein.



6. Unsere Kooperationen

Als etablierte Einrichtung in der Bildungs- und Beratungslandschaft Schleswig-Holsteins kooperieren wir mit vielfältigen Akteur*innen aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft und Zivilgesellschaft. Wir setzen Veränderungsimpulse und entwickeln gemeinsam tragfähige Lösungen für eine gerechtere Arbeitswelt.

Wir sind vernetzt auf kommunaler, Landes- und Bundesebene: mit Arbeitsverwaltung, Gleichstellungsbeauftragten, Verbänden, Fachgremien, Weiterbildungsinstitutionen und Unternehmen.

Wir engagieren uns u.a. im Landesfrauenrat Schleswig-Holstein, im Paritätischen Schleswig-Holstein, im Fachgremium Geflüchtete Frauen Schleswig-Holstein, im Verbund feministischer Frauenfacheinrichtungen Kiel, in lokalen Bündnissen sowie im bundesweiten Bündnis der Fachberatungsstellen für Sexarbeiter*innen bufaS e.V.